

An die
Präsidien der Reformierten Kirchgemeinden
des Kantons AG
Pfarrerinnen und Pfarrer
Sozialdiakoninnen und Sozialdiakone
Sekretariate der Kirchgemeinden

Aarau, 27. März 2020

Coronavirus: Aktuelle Informationen und Verhaltensempfehlungen für die Aargauer Kirchgemeinden vom 27. März 2020

Sehr geehrte Damen und Herren

Auch heute melden wir uns bei Ihnen mit einem Update zur aktuellen Situation im Zusammenhang mit dem neuen Coronavirus. Wie befürchtet sind die Fallzahlen in der Schweiz trotz den verschärften Regelungen weiter gestiegen. Eine Abflachung dieser Kurve ist erst in einigen Tagen zu erwarten, wenn die verordneten Massnahmen wirken. Die allgemeine Situation hat sich auf hohem Niveau stabilisiert und vom Bundesrat, vom Bundesamt für Gesundheit und vom Kantonsärztlichen Dienst kommen gegenwärtig weniger neue Auflagen und Empfehlungen.

Nach wie vor gelten die Regelungen vom 16. März 2020 des BAG und des Kantons Aargau mit den Ergänzungen des Bundesrats vom 20. März 2020.

Aktuell möchten wir Sie auf folgende Punkte aufmerksam machen:

Beerdigungen

Der Kantonsärztliche Dienst hat am Freitagabend eine Präzisierung zur Umsetzung der Ausnahmen vom Versammlungsverbot bei Beerdigungen publiziert.

Sie führt zu einer Änderung der bisherigen Praxis, die aufgrund der Empfehlungen der EKS bisher gegolten hat.

Zitat aus dem Informationsblatt des Kantonsärztlichen Dienstes vom 27. März:

«*Gestützt auf die bundesrätliche Verordnung vom 16. März 2020 gilt im Kanton Aargau folgende Regelung:*

- ***Bestattungen in geschlossenen Räumlichkeiten wie Abdankungshallen oder Kirchen sind gestattet, wenn sie im engen Familienkreis mit bis zu 15 Personen stattfinden.***
- ***Bestattungen auf dem öffentlich zugänglichen Friedhof mit mehr als 5 Personen sind verboten.***

Dies vor dem Hintergrund, dass gemäss Bundesvorgaben Menschenansammlungen von mehr als fünf Personen im öffentlichen Raum verboten sind (Art. 7c der Verordnung).»

Das Informationsblatt enthält ausserdem eine **Definition des Personenkreises, der zum «engen Familienkreis» gehört.** ([Link](#))

Fernsehgottesdienst und digitale Angebote

Auch am Sonntag, 29. März, wird um 10'00 Uhr ein Gottesdienst aus der Stadtkirche Aarau auf Tele M1 ausgestrahlt. ([Link](#))

Einige Kirchgemeinden nehmen Gottesdienste (in leeren Kirchen) auf oder planen, Live-Übertragungen zu streamen. Entsprechende Angebote werden weiterhin von Jürg Hochuli gesammelt (juerg.hochuli@ref-aargau.ch) und können auf <https://www.ref.ch/digitale-kirchen/> verlinkt werden.

Für Kirchgemeinden, die keine eigene Online-Übertragung planen, bieten wir eine kantonale Lösung an: Jede Woche wird ein 30-minütiger Gottesdienst aufgezeichnet, der am Sonntag um 10 Uhr auf Tele M1 ausgestrahlt wird. Die Landeskirchlichen Dienste koordinieren und organisieren die Aufnahme und stellen den Gottesdienst auch auf dem YouTube-Kanal der Landeskirche zur Verfügung ([Link](#)).

Der nächste Gottesdienst am 29. März um 10 Uhr kommt wieder aus dem Chor der Stadtkirche Aarau und wird von einem reformierten Team gestaltet mit Pfrn. Katharina Thieme (Bözen, Predigt), Pfr. Daniel Hess (Aarau, Lektor), Sven Angelo Mindeci (Akkordeon) und Nadia Bacchetta (Orgel). Er findet entsprechend den geltenden Vorschriften ohne Gemeinde statt.

Die Kirchgemeinden laden ihre Mitglieder dazu ein, am Sonntag um 10 Uhr Tele M1 einzuschalten und den 30-minütigen Gottesdienst mitzufeiern.

Ebenfalls am Sonntag, 29. März um 10'00 Uhr strahlt SRF 1 einen Ökumenischen Gottesdienst aus Zürich aus.

Schweizweite, ökumenische Osteraktion

Die diesjährigen Osterfeiern stehen unter dem Eindruck des Corona-Virus. Die Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz EKS und weitere Kirchen aus der Ökumene setzen mit vier Osteraktionen Zeichen der Hoffnung und Solidarität im In- und Ausland. Wir laden Sie herzlich ein, diese Aktion in Ihrer Kirchgemeinde zu unterstützen:

- **Passionslicht und Osterläuten:** Bis Gründonnerstag laden die Kirchen ein, jeweils am Donnerstagabend um 20 Uhr Kerzen auf den Fenstersimsen anzuzünden und zu beten – für die Virus-Erkrankten und ihre Angehörigen, für das Pflegepersonal wie auch für die Menschen in der momentanen Isolation. Schweizweit werden alle Kirchenglocken am Gründonnerstag um 20 Uhr sowie am Ostersonntag um 10 Uhr läuten. Sie rufen dann zur geistigen Verbundenheit und gegenseitigen Sorge auf.
- Nach der Tradition des **Osterfeuers** wird am Karsamstag bei Sonnenuntergang ein Feuer angezündet, das das Licht der Auferstehung Christi symbolisiert. Die Kirchgemeinden sind eingeladen, am Karsamstag um 20 Uhr an einem geeigneten Platz vor der Kirche Osterlichter oder ein Osterfeuer (ohne Besammlung) anzuzünden. Gleichzeitig sollen die Gemeindemitglieder eingeladen werden, erneut Kerzen vor ihren Fenstern anzuzünden. Sie bilden so eine Lichtgemeinschaft, die die Auferstehungsbotschaft

in die Welt leuchten lässt, in Verbundenheit mit den anderen Kirchgemeinden und den Schwesterkirchen.

- **Osterhilfe: Zeichen der Nächstenliebe**

Auch in Zeiten der Corona-Krise darf das Leid der Flüchtlinge nicht in Vergessenheit geraten. Die EKS lädt dazu ein, mit der Osterkollekte zwei Projekte zu unterstützen: eines in Syrien und eines auf der griechischen Insel Lesbos. In die Ägäis sendet die EKS mit ihren Projektpartnern dringend benötigte medizinische Hilfsgüter, unter anderem um ein Spital angesichts der drohenden Corona-Pandemie auszurüsten. In Syrien unterstützt die EKS die Arbeit von HEKS, das für Vertriebene und Flüchtlinge Nothilfe leistet. Ca. 20'000 Menschen erhalten hier Hygieneartikel, Kinder werden weiterhin in kleinen Gruppen geschult und erhalten eine Mahlzeit.

Weitere Hinweise, Anregungen und vertiefende Informationen zu den Aktionen finden Sie auf der Webseite www.evref.ch.

Gemeindeberatung/WikiRef:

Die Gemeindeberatung sammelt laufend Antworten auf häufig gestellte Fragen rund um das Coronavirus und veröffentlicht sie auf WikiRef (<https://www.ref-ag.ch/wikiref/coronavirus-faqs.html>). Diese FAQs schaffen Klarheit in personellen und organisatorischen Fragen. Es ist lohnend, diese Website zu konsultieren. Die Gemeindeberatung nimmt auch gerne Anregungen entgegen (<mailto:gemeindeberatung@ref-aargau.ch>).

Besuchen Sie die Ideenplattform auf der Website der Landeskirche ([Link](#)). Dort finden Sie Ideen, Beispiele und Tipps von Aargauer Kirchgemeinden wie sie ihr geistliches und gemeinsames Leben organisieren.

Bitte konsultieren Sie regelmässig die Medienmitteilungen des Kantons. Sie finden sie auf der Webseite der Landeskirche ([Link](#)) und des Kantons folgendem ([Link](#))

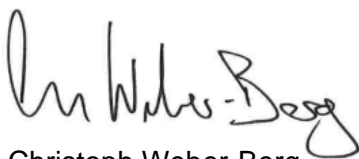
Der Kirchenrat beurteilt die Situation täglich, auch an den Wochenenden. Falls sich etwas Wesentliches ändert, kommunizieren wir sofort. Unser nächstes Rundschreiben erhalten Sie am Dienstag.

Wir wünschen Ihnen für das kommende Wochenende gute Gesundheit. Schliessen Sie gefährdete oder kranke Personen in ihre Gebete ein. Lassen Sie uns auch die Not der geflohenen Menschen und der in Kriegs- und Krisengebieten Bedrängten nicht vergessen.

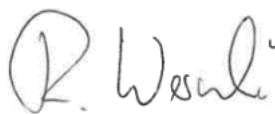
Der Kirchenrat dankt Ihnen für Ihr Engagement und wünscht Ihnen Gottes Segen!

Freundliche Grüsse

Reformierte Landeskirche Aargau
Kirchenrat



Christoph Weber-Berg
Kirchenratspräsident



Rudolf Wernli
Kirchenschreiber